

Datenschutz für Kunden, Lieferanten und Interessenten

Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO

Im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie bei Vertragsabschluss im Rahmen des mit Ihnen begründeten Vertragsverhältnisses ist es aus verwaltungstechnischen sowie rechtlichen Gründen unerlässlich, auf Sie als Person bezogene Daten zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten. Nachstehend informieren wir Sie gemäß Art. 13 DSGVO:

1) Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)

Peter Schneider Unternehmensgruppe GmbH & Co. KG

Zeißstraße 46

30519 Hannover

vertreten durch die Geschäftsführung

Herr Mike-Peter Schneider

Herr Carsten Gehnke

2) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)

Datenschutzbeauftragter:

Herr Daniel Rink

Rink Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Schwarzer Bär 4 - 30449 Hannover

Tel.: +49 (511) 515353 – 00

E-Mail: datenschutz@peter-schneider.de

3.1) Datenkategorien

Wir verarbeiten von Ihnen folgende Informationen: Kontaktdaten (Firmierung, Ansprechpartner, Adresse, Telefon-/Faxnummer, E-Mail-Adressen, Steuer-/Bankdaten), ggf. weitere Informationen, die für die genannten Zwecke notwendig sind oder von Ihnen mitgeteilt wurden.

3.2) Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Anbahnung, Abwicklung oder Beendigung von Geschäftsbeziehungen. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre oder unsere Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung von Geschäftsprozessen und für die beidseitige Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen erforderlich. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Durchführung von Bonitätsprüfungen, um die Gefahr eines Zahlungsausfalls zu vermeiden, oder im Konzern zu Zwecken der internen Verwaltung oder Kommunikation.

4) Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 Buchst. e DSGVO)

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen und Personen (z. B. Fachbereich) Ihre personenbezogenen Daten, die sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten brauchen. Darüber hinaus geben wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Unternehmensgruppe für interne Verwaltungszwecke weiter, z. B. für die Teilnahme an Ausschreibungen (Angebotserstellung, Kalkulation), die Prüfung und Bearbeitung unseres Auftrages oder die Fakturation. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn dies ist zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten notwendig, wie beispielsweise zur Meldung Ihrer personenbezogenen Daten an Behörden (Finanzbehörden), darüber hinaus zur verwaltungstechnischen Umsetzung vorvertraglicher Maßnahmen oder des Vertragsverhältnisses einschließlich der Prüfung und Bearbeitung unseres Auftrages oder der Fakturation, wobei hier eine Weitergabe an Dienstleister für die Auftragsabwicklung sowie zur besonderen Verschwiegenheit

verpflichtete Personen wie beispielsweise Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte erfolgen kann.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten außerhalb der Europäischen Union findet nicht statt.

5) Dauer der Speicherung

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. a DSGVO)

Die Speicherung Ihrer Daten findet für die Dauer des Vertragsverhältnisses statt, darüber hinaus so lange wie es für die Erfüllung der Zwecke der Datenverarbeitung oder von rechtlichen, vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, beispielsweise Aufbewahrungs- und Nachweispflichten gemäß Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO), wobei die Speicherfrist bis zu zehn Jahre betragen kann.

6) Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerruf und Datenübertragbarkeit

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. b und c DSGVO)

Ihnen steht das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung und/oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und das Recht auf Übertragbarkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu.

Sofern Sie uns Ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

Das Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zu Ihrem Widerruf erfolgten Datenverarbeitung. Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht auf einer Einwilligung beruht, sondern aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage erfolgt, können Sie dieser Datenverarbeitung widersprechen.

Ihr Widerspruch führt zu einer Überprüfung und gegebenenfalls Beendigung der Datenverarbeitung. Sie werden über das Ergebnis informiert und erhalten – soweit die Datenverarbeitung dennoch fortgesetzt werden soll – von uns nähere Informationen, warum die Datenverarbeitung zulässig ist.

7) Recht auf Beschwerde

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. d DSGVO)

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu unserer Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, falls aus Ihrer Sicht eine Rechtsverletzung vorliegen sollte.

8) Gesetzliche und/oder vertragliche Notwendigkeit zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 Buchst. e DSGVO)

Im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen bzw. Ihres Vertragsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Änderung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten kann kein Vertragsverhältnis begründet und durchgeführt werden.